

Presseinformation

Mannheim, 06.11.2020

Kletterparcours für den Neumarkt: Vorstellung Planentwurf Spielplatz

Um die Aufenthaltsqualität am Neumarkt als öffentlichen zentralen Platz zu optimieren und dabei neue Nutzungsmöglichkeiten für die Bewohner des Stadtteils zu schaffen, wird der Neumarkt auf Initiative der Lokalen Stadterneuerung (LOS) seit 2019 punktuell umgestaltet. Dem Prozess voraus ging ein in 2018 ausgelobter Wettbewerb mit dem Ziel ein Gesamtkonzept für die Gestaltung des Neumarkts zu finden, das dem Vielfaltsquartier Neckarstadt-West gerecht wird. Nachdem in den letzten zwei Jahren schon einige Maßnahmen am Neumarkt umgesetzt wurden, geht es jetzt um die Sanierung des Spielplatzes als weiteren wichtigen Baustein der Gesamtmaßnahme.

In einem Beteiligungsprozess in Form einer Befragung umliegender Institutionen durch die Kinderbeauftragte der Stadt Mannheim, Birgit Schreiber, wurden die Anliegen von Kindern und Eltern zur Sanierung des Spielplatzes Neumarkt zusammengetragen. Die Ergebnisse wurden an das Planungsbüro Greenbox Landschaftsarchitekten übergeben und soweit möglich im Planentwurf für den neuen Spielplatz berücksichtigt. Corona bedingt konnten die Ergebnisse nur im Rahmen einer kleineren Infoveranstaltung im Oktober auf dem Neumarkt-Spielplatz präsentiert werden.

Ein Kletterparcours aus Holz und Netzen ist das zentrale Element der Umgestaltung. Nicht nur dank seiner imposanten Größe, sondern auch dank seiner Spielmöglichkeiten, die er bietet. „Viele Kinder hatten verschiedene Wünsche, die wir mit dem Parcours erfüllen möchten: balancieren, hangeln, klettern“, erklärt Marcel Wiegard von Greenbox. Auch ein Ausguck sei sehr gefragt und eingeplant. „Der Parcours fängt einfach an, damit auch kleinere Kinder, die noch nicht so gut klettern können, ihren Spaß haben“, so der Landschaftsarchitekt. Je weiter geklettert wird, desto schwieriger und höher wird es. Denn auch den Größeren soll es nicht langweilig werden. Idealerweise, so stellen es sich die Landschaftsarchitekten vor, sollen die Kinder beim Spiel auch den sozialen Umgang miteinander lernen: „Etwa Konflikte lösen, wenn man sich vielleicht mal im Weg steht“, umschreibt der Planer beispielhaft.

Mit dem Parcours versucht Greenbox so gut es geht, die Einzelwünsche der zukünftigen Nutzerinnen und Nutzer zu berücksichtigen, zu denen auch eine große Wippe zählt. „Viele Mütter haben uns erzählt, dass sie die bereits vorhandene Viererwippe sehr schön finden“, so Wiegard. „Darum haben wir auch wieder eine Wippe realisiert, die allerdings auch für Kinder mit Handicap geeignet ist.“ Etwas vom Parcours abgesetzt entsteht zudem ein Bereich für Kleinkinder unter drei Jahren mit Sand und einer Rutschbahn.

Auch die Wünsche der Mütter und Väter selbst finden im Entwurf Berücksichtigung: Der Sitzbereich wird als lange, robuste Holzbank mit integrierten Beistelltischen geplant, damit auch mal etwas zu trinken abgestellt werden kann. Dazu bekommt der Spielplatz zusätzliche Bäume, die den dringend benötigten Schatten spenden. Das ist nicht nur dem übergeordneten Thema „Waldlichtung“ geschuldet, sondern auch dem mehrfachen Wunsch der Eltern.

Aktuell laufen noch die Detailplanungen für den Spielplatz. Ein Baubeginn ist im Frühjahr 2021 vorgesehen.



Vorläufiger Planungsstand: Neugestaltung Spielplatz Neumarkt

Hintergrund: Die Initiative der Lokalen Stadterneuerung (LOS) als eine Teilaufgabe der städtischen Projektentwicklungsgesellschaft MWSP hilft die Lebenssituation in einzelnen Stadtteilen mit kleinen, effektiven Maßnahmen zu verbessern und diese zu stabilisieren. Gemeinsam mit zahlreichen Akteuren treibt die MWSP die Entwicklung Mannheims zu einer zukunftsfähigen, nachhaltigen und lebenswerten Stadt für alle voran.

Kontakt:

Kristina Schwarz

MWS Projektentwicklungsgesellschaft mbH

Leoniweg 2 | 68167 Mannheim

Tel.: 0621 3096-904

kristina.schwarz@mwsp-mannheim.de